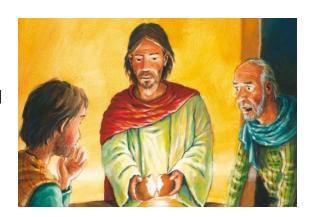
Informationen zur Vorbereitung auf die Erstkommunion

für St. Peter in Fritzlar, St. Wigbert in Wabern und St. Bonifatius in Ungedanken

[Stand: Juni 2022]



Wir laden herzlich ein zur Erstkommunionvorbereitung 2022/23!

Wir, das sind Pfarrer Patrick Prähler und Gemeindereferent Michael Pörtner.

Nachfolgend möchten wir Sie über wesentliche Bestandteile und Eckdaten unserer Kommunionvorbereitung informieren. Nach dieser grundlegenden Orientierung mögen Sie dann mit Ihrem Kind über die Erstkommunion ins Gespräch kommen und schließlich miteinander entscheiden, ob Ihr Sohn bzw. Ihre Tochter ab September am Kommunionkurs teilnimmt.

Herr Pörtner ist erster Ansprechpartner in allen organisatorischen Fragen und telefonisch erreichbar unter **0177 26 74 98 0** bzw. über das Pfarrbüro unter **Tel. 05622 99 99 0.**

mail: michael.poertner@bistum-fulda.de

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt in einem Anmeldegespräch mit Herrn Pörtner, bei welchem das Kommunionkind von mindestens einem Elternteil begleitet wird. Bitte vereinbaren Sie mit unserem Pfarrbüro (Tel. 05622/99 99 0) dafür einen Termin möglichst noch im Juni oder Juli.

Bringen Sie zur Anmeldung den ausgefüllten und – wenn möglich – von beiden Eltern unterschriebenen Anmeldebogen mit. Dieses Formular ist auf der letzten Seite dieses Infobriefes abgedruckt. Falls Ihr Kind nicht in Fritzlar, Wabern oder Ungedanken getauft worden ist, benötigen wir außerdem die Taufurkunde oder einen anderen Taufnachweis, z. B. im Familienstammbuch. Eine Taufbescheinigung können Sie jederzeit beim Pfarramt der jeweiligen Taufpfarrei anfordern.

Bestandteile des Glaubenskurses zur Erstkommunionvorbereitung:

Grundsätzlich kommen die Kinder einmal in der Woche zu Gruppenstunden von 60 Minuten Dauer in unseren neuen Gemeinderäumen zusammen. Jede Gruppe kann bis zu 10 Kinder umfassen. Anbieten werden wir die wöchentlichen Treffen vorzugsweise zu folgenden Terminen: dienstags um 15:15h oder um 16:30h sowie donnerstags um 15:15h. Beim Anmeldegespräch werden wir die Zuordnung Ihres Kindes zu einer dieser Gruppen absprechen können.

Wesentlicher Bestandteil des Kommunionweges war in früheren Jahren ein Wochenendhaufenthalt in einem Bildungshaus. Da uns das Corona-Virus absehbar auch im kommenden Winter beschäftigen wird, sehen wir für den kommenden Kommunionkinderjahrgang einen solches Wochenende nicht vor!

Es wird aber bis zu drei Veranstaltungen an Samstagen geben, in denen die Kinder sich als größere Gemeinschaft erfahren können und uns ermöglichen, einige inhaltliche Akzente zu setzen. So werden die Kinder an einem dieser Samstage zum ersten Mal das "Sakrament der Versöhnung" empfangen.

Mithilfe von Eltern:

Sehr willkommen sind uns auch Mütter oder Väter, die bereit wären, die Kommunionkinder in den Gruppenstunden anzuleiten, also den Kommunionunterricht mit vorbereiteten Materialien durchzuführen. Wir erachten das grundsätzlich für sinnvoll und wünschenswert, denn uns allen gemeinsam - Pfarrer, pastoralen Mitarbeitern und Gemeindemitgliedern – ist die Glaubensweitergabe aufgetragen. Und in allen von uns schlummern Fähigkeiten dafür!

Da nun, anders als in früheren Jahren, nur noch ein Pfarrer und ein Gemeindereferent für das ganze Spektrum seelsorglicher Aufgaben zur Verfügung stehen, ist die Mitwirkung von Ehrenamtlichen und Eltern in der Erstkommunionvorbereitung auch sehr nötig!

Herzlich bitten wir Sie darum, zu überlegen, ob und ggfs. in welchem Umfang Sie uns da unterstützen können!

Gottesdienstbesuch:

Wir bitten sehr darum, dass Sie als Familie in der Zeit der Kommunionvorbereitung unsere gottesdienstlichen Angebote wahrnehmen. Wir möchten ein gottesdienstliches Erleben der Kinder und Familien sehr gerne auch dadurch unterstützen, dass wir zu besonderen Kinderandachten, Familienmessen und Kinderwortgottesdiensten einladen, bei denen die Kinder besonders angesprochen und einbezogen werden sollen.

Wir möchten, dass sich die Kinder an die Liturgie gewöhnen und sich in die Abläufe einüben können. Die Kinder sollen sich dann auch mehr und mehr als Teil der Gemeinde erfahren, für welche der Gottesdienst die Mitte ist. Ohne gottesdienstliche Erfahrungen macht die Erstkommunion wenig Sinn. Denn es geht gar nicht um diesen einen feierlichen Tag, sondern um den häufigen Kommunionempfang als Kraftquelle für alle Tage unseres Lebens! Von daher unsere herzliche Bitte: Begleiten Sie Ihr Kind in die Kirche!

HI. Messe im Dom ist regelmäßig am Sonntag um 10:30h und um 18h. Die Messen in Ungedanken und Wabern sind – im Wechsel – entweder am Samstag um 18h oder am Sonntag um 09h. Genaueres wollen Sie bitte den entsprechenden Veröffentlichungen entnehmen.

Weg-Gottesdienste:

In der Terminübersicht, die wir Ihnen später an die Hand geben, sind einige Termine für "Weg-Gottesdienste" aufgeführt. Zugunsten der Mitfeier dieser Weg-Gottesdienste entfallen in der betreffenden Woche jeweils die Gruppenstunden.

Weg-Gottesdienste eröffnen Kindern und Erwachsenen gleichermaßen Zugänge zu den gottesdienstlichen Elementen und fördern den tätigen Mitvollzug der Liturgie. Von daher wünschen wir

uns sehr, dass an den Weg-Gottesdiensten nicht nur die Kinder, sondern – soweit eben möglich – auch die Eltern und Paten teilnehmen! Um dies zu erleichtern, haben wir diese Gottesdienste auf den späten Nachmittag/frühen Abend gelegt.

Im Fall der Verhinderung:

Wir legen viel Wert auf Verbindlichkeit und regelmäßige Teilnahme der Kinder. Wir wissen aber auch, dass dem einen oder anderen Termin mitunter wichtige andere Verpflichtungen entgegenstehen. Dafür sehen wir folgende Regelung vor: Wenn Ihr Kind an



einer Veranstaltung nicht teilnehmen kann, mögen Sie uns bitte per mail oder per Telefon Bescheid geben. Die Absage sollte möglichst am Vortag, spätestens aber 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung erfolgen. Sollte es strukturelle Probleme mit der Verbindlichkeit geben, etwa bei getrennt lebenden Eltern oder wegen Berufstätigkeit, sprechen Sie bitte mit uns darüber! Bitte machen Sie auf dem Anmeldebogen eine Anmerkung, wenn ein getrennt lebender Elternteil ebenfalls Terminblätter und Informationen von uns bekommen soll.

Feier der ersten Heiligen Kommunion:

Gerne möchten wir nach zwei Jahren, in denen wir es anders einrichten mussten, für 2023 wieder eine einzige Erstkommunionfeier für alle Kommunionkinder vorsehen. Das wäre dann am "Weißen Sonntag", dem 16.04.23.

Für den Fall, dass sich das pandemische Geschehen wieder beschleunigt und wir von Neuem Auflagen hinsichtlich der Versammlungsgrößen zu beachten haben, wird ein Teil der Kinder in

einer zweiten Feier am darauf folgenden Sonntag, dem 23.04., zur Erstkommunion geführt werden. Wir werden das mit Ihnen, den Familien, zu gegebener Zeit noch gut absprechen wollen.

Finanzieller Beitrag:

Im Kursverlauf werden wir Sie um Entrichtung eines Eigenanteils in Höhe von € 50,- zu den Kosten der Kommunionvorbereitung bitten. Das Geld wird zur Beschaffung des Unterrichtsmaterials, für die Kommunionkerze und für Aufwendungen im Rahmen der Samstagsveranstaltungen eingesetzt. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns, wenn dieser Eigenanteil von Ihnen gerade nicht aufzubringen ist. Wir werden da mit Ihnen sicher eine Lösung finden können.

Kommunionkerzen:

Wir beschaffen Kerzen, die im Kursverlauf von Kindern und Eltern gemeinsam mit Motiven zur Erstkommunion dekoriert werden.

Kommunionkleidung:

Für die Feier der Erstkommunion leihen wir den Kindern einheitliche liturgische Gewänder.

Proben zur Feier der ersten Heiligen Kommunion:

In der Woche vor einer Erstkommunionfeier gibt es voraussichtlich zwei Proben, die jeweils bis zu 120 Minuten beanspruchen werden.

Sakrament der Versöhnung:

Die Kinder werden nicht nur auf das Sakrament der Eucharistie (Begegnung mit Christus in Gestalt des Brotes), sondern auch auf das "Sakrament der Versöhnung" (Bußsakrament oder "Beichte") vorbereitet. Dies wird in aller Behutsamkeit geschehen. Wir werden auch mit den Eltern über den Stellenwert dieses Sakramentes ins Gespräch kommen wollen. Die Erstbeichte werden die Kommunionkinder im Rahmen eines gemeinschaftlichen Tages im Januar empfangen.

Termine und Infos:

Sie erhalten im Rahmen des Anmeldegesprächs einen detaillierten Verlaufsplan, in dem alle Treffen im Rahmen der Kommunionvorbereitung aufgelistet sind. Bitte bewahren Sie diese Termin- übersicht gut auf! Wir werden sie aber auch auf unserer Homepage verfügbar machen unter "www.katholische-kirche-fritzlar.de". Im Kursverlauf werden wir kurzfristige Informationen und Terminerinnerungen in schriftlicher Form ggfs. auch den Kommunionkindern mitgeben. Bitte beachten Sie diese Briefe!

Weitere Einladungen:

Wir wünschen uns sehr, dass wir nicht nur mit den Kommunionkindern, sondern ebenso mit Ihnen, den Eltern, gut in Kontakt kommen können. Um solches zu ermöglichen, werden wir im Kursverlauf auch die Begegnung mit Ihnen, den Eltern und Familien, suchen und entsprechend einladen.

Zuletzt:

Glaube ist Begegnung! Und Kommunion – das heißt "Gemeinschaft" – ist ohne persönliche Begegnung nicht vorstellbar. Absehbar werden wir aber auch in den kommenden Monaten immer wieder genötigt sein, besondere Vorkehrungen gegen eine neuerliche Ausbreitung des Corona-Virus zu treffen. Wir möchten Ihnen zusichern, dass wir von unserer Seite alles tun werden, um Gefährdungen auszuschließen. In den vergangenen zwei Jahren haben wir uns darin eingeübt, unsere Planungen situativ anzupassen. So wollen wir uns mit Respekt, aber auch mit Zuversicht gemeinsam mit Ihren Kindern auf den Weg machen – auf den Weg zum Fest der Ersten Heiligen Kommunion.

Wir freuen uns auf die Anmeldung ihres Kindes!
Wir freuen uns auf gute Begegnungen im Kursverlauf und darüber hinaus!

Anmeldung zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2022/23

an St. Peter in Fritzlar und St. Wigbert in Wabern

Wir bitten darum, diesen Bogen ausgefüllt zum Anmeldegespräch mitzubringen! Falls Ihr Kind nicht in Fritzlar, Wabern oder Ungedanken getauft worden ist, wird zudem ein Taufnachweis benötigt.

Teilnehmendes Kind: Vorname: Familienname: Anschrift: geboren am: in: in: Taufpfarrei: getauft am: Schule: Klasse: Ich möchte mich in diesem Jahr auf die Erste Heilige Kommunion vorbereiten: (Unterschrift des Kindes) Eltern des Kommunionkindes: Vorname des Vaters: Familienname: geboren am: Konfession: Wohnort: Straße/Nr.: Tel.: Vorname der Mutter: Familienname: Konfession: geboren am: Wohnort: Straße/Nr.: Tel.: Eltern erreichbar unter E-Mail: Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und Fotos: Bitte kreuzen Sie die von Ihnen gewünschten Optionen an! ☐ Ich/wir erlauben, dass im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung durch von der Gemeinde beauftragte Personen in Gottesdiensten, Aktionen und Veranstaltungen zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit fotografiert wird und dass ein Foto meines/unseres Kindes mit Angabe des Vornamens an einer Stellwand in der Kirche angebracht wird. ☐ Ich/wir erlauben, dass Vor- und Familienname meines/unseres Kindes in einer Auflistung der Kommunionkinder im Pfarrbrief erscheinen. ☐ Ich/wir erlauben, dass Vor- und Familienname meines/unseres Kindes in einer Auflistung der Kommunionkinder im kommunalen Mitteilungsblatt Wir wollen, dass unser Kind zur Erstkommunion geführt wird. Unterschrift (-en) der Eltern: Kreuzen Sie bitte nachfolgend die Termine an, zu denen ihr Kind regelmäßig an nachmittäglichen Gruppenstunden teilnehmen kann. Mein Sohn, meine Tochter kann zu folgenden Terminen an Gruppenstunden teilnehmen: Dienstag um 15:15h Dienstag um 16:30h ☐ Donnerstag um 15:15h Weitere Anmerkungen und Anliegen: